

Kurzanleitung system 20

automatische Türsysteme – das ist record!



record.group

Änderungsverzeichnis

S

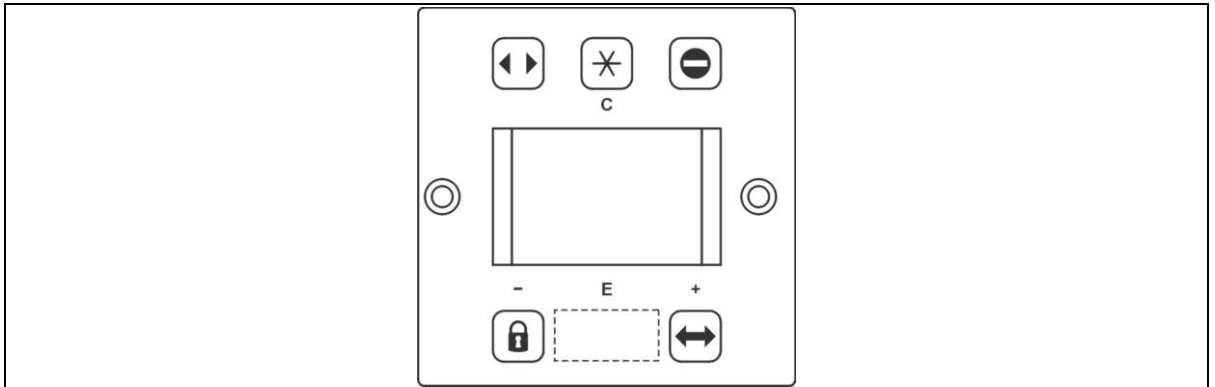
Sperrn der Bedienungseinheit mit Schlüsselschalter (Option)	
Wichtiger Sicherheitshinweis: Verriegelung bei Fluchtwegfunktion.....	5
Sperrn der Bedienungseinheit über die Tastatur	
Wichtiger Sicherheitshinweis: Verriegelung bei Fluchtwegfunktion.....	4

1 Bedienungsanleitung

Für die Bedienung der automatischen Türanlage dient die nachstehend beschriebene elektronische Bedienungseinheit mit Display (wird auch als BDE-D bezeichnet).

1.1 Wahl der Betriebsarten (BDE-D)

Die elektronische Bedienungseinheit BDE-D ist eine komfortable Eingabe- und Ausgabeeinheit zur Kontrolle und Parametrierung (optional) von Türantrieben. Das LCD Display mit Hintergrundbeleuchtung gibt mit Symbolen und Klartext Auskunft über den Anlagenstatus. Fehlermeldungen werden als Textinformationen auf dem Display angezeigt.



Taste	Betriebsart	Anzeigesymbol	Funktion
	Automatik	 Automatik	<ul style="list-style-type: none"> Ungehinderte in beide Richtungen begehbare Anlage Maximale Öffnungsweite
	Daueroffen	 Daueroffen	<ul style="list-style-type: none"> Anlage bleibt offen bis eine andere Betriebsart gewählt wird
	Einbahn	 Einbahn	<ul style="list-style-type: none"> Anlage ist nur in eine Richtung begehbar (z.B. bei Ladenschluss)
	Verriegelt	 Verriegelt	<ul style="list-style-type: none"> Anlage ist geschlossen und verriegelt (sofern Verriegelung vorhanden) Anlage bleibt auch bei Stromausfall verriegelt
	Reduzierte Öffnungsweite	 Automatik	<ul style="list-style-type: none"> Ungehinderte, in beide Richtungen begehbare Anlage Reduzierte Öffnungsweite



HINWEIS

Die reduzierte Öffnungsweite ist auch in den Betriebsarten (Einbahn) und (Daueroffen) wirksam.

1.2 Wahl von Sonderfunktionen (BDE-D)

Tastebe- tätigung	Funktion	Anzeige	Beschreibung
	Handbetrieb	 Handbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> Taste 2 x hintereinander betätigen Anlage öffnet / stoppt auf 2. Tastendruck Anlage kann von Hand betätigt werden Zurück zu einer anderen Betriebsart <ul style="list-style-type: none"> Betätigung der gewünschten Taste (z.B. Automatik)
	Handbetrieb	 Handbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> Taste während 2 Sekunden betätigen Anlage kann von Hand betätigt werden Zurück zu einer anderen Betriebsart <ul style="list-style-type: none"> Betätigung der gewünschten Taste (z.B. Automatik)
	Einmalöffnung	 Verriegelt	<ul style="list-style-type: none"> Anlage ist geschlossen und verriegelt 1 Tastendruck entriegelt die Anlage (wenn vorhanden) Eine Öffnungs- und Schliessbewegung wird ausgeführt Anlage verriegelt wieder wenn geschlossen

1.3 Sperren der Bedienungseinheit über die Tastatur



WICHTIG

Um eine versehentliche Verriegelung der Türen während der Nutzung des Gebäudes zu verhindern, muss gemäss Norm DIN EN 16005 die Wahl der Betriebsart für Notausgänge geschützt werden.

Wenn die Betriebsart „Verriegelt“ vorhanden ist, ist diese zum Beispiel über einen Zugangscode oder einen Schlüssel derart zu schützen, dass nur autorisiertes Personal eine andere Betriebsart einstellen kann.

Es obliegt dem Betreiber der automatischen Tür mit Fluchtwegfunktion, die Bedienungseinheit während der Nutzung des Gebäudes in der Position „Automatik“ zu verriegeln.

Tastenfolge	Anzeige	Beschreibung
Sperren der Bedienungseinheit		
	 Automatik	<ul style="list-style-type: none"> Unerwünschtes Manipulieren der Bedienungseinheit wird erschwert Das Bedienfeld ist gesperrt Der gesperrte Zustand der BDE-D wird am Display angezeigt
Entsperren der Bedienungseinheit		
	 Automatik	<ul style="list-style-type: none"> Freie Wahl von Betriebsarten und Sonderfunktionen ist gewährleistet

**HINWEIS**

Die Anlage verbleibt in der zuvor gewählten Betriebsart

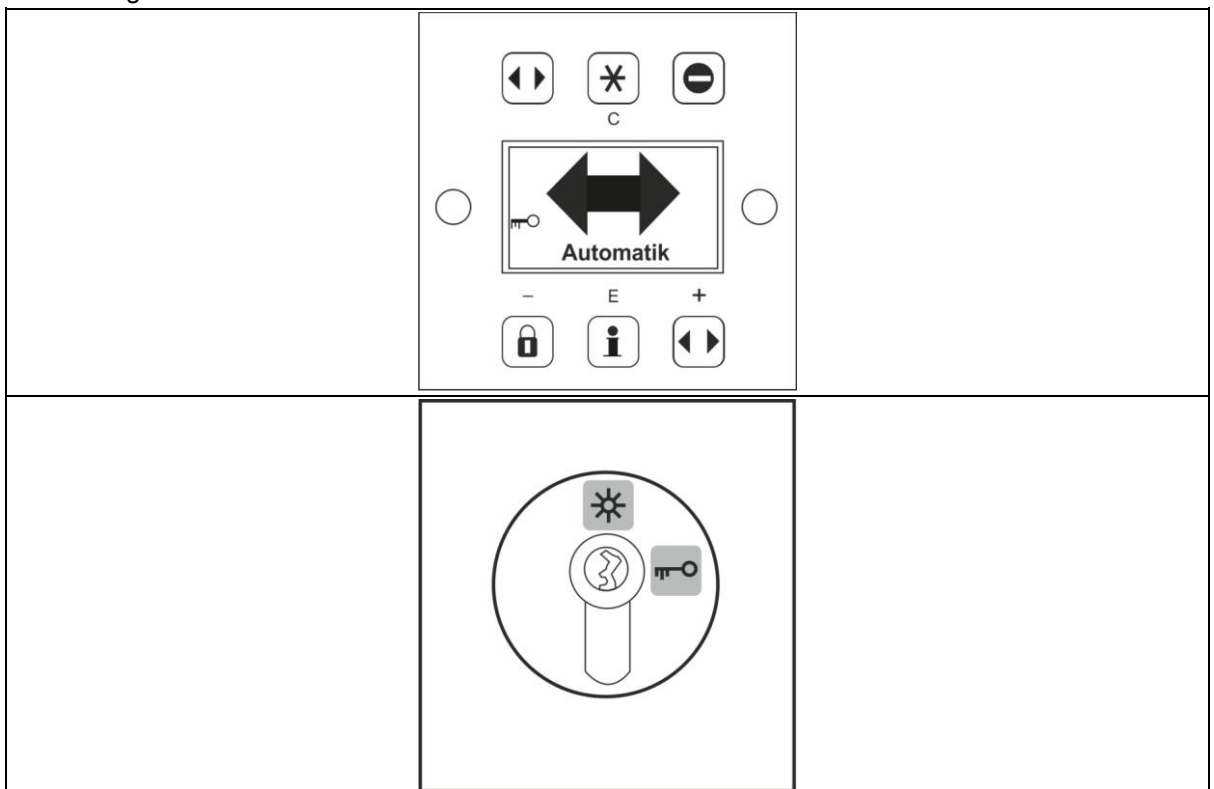
1.4 Sperren der Bedienungseinheit mit Schlüsselschalter (Option)**WICHTIG**

Um eine versehentliche Verriegelung der Türen während der Nutzung des Gebäudes zu verhindern, muss gemäss Norm DIN EN 16005 die Wahl der Betriebsart für Notausgänge geschützt werden.

Wenn die Betriebsart „Verriegelt“ vorhanden ist, ist diese zum Beispiel über einen Zugangscode oder einen Schlüssel derart zu schützen, dass nur autorisiertes Personal eine andere Betriebsart einstellen kann.

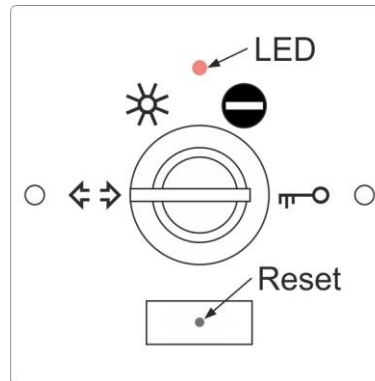
Es obliegt dem Betreiber der automatischen Tür mit Fluchtwegfunktion, die Bedienungseinheit während der Nutzung des Gebäudes in der Position „Automatik“ zu verriegeln.





Über eine externe Bediensperre kann die Bedienungseinheit BDE-D gegen unberechtigtes Verstellen der Betriebsart wirkungsvoll geschützt werden. Diese Bediensperre wird in der Regel in der Nähe der BDE-D angebracht.



1.5 Wahl der Betriebsarten (BDE-M)

Die mechanische Bedieneinheit BDE-M ist mit einem Schlüsselschalter ausgerüstet. Mit diesem Schlüsselschalter können die verschiedenen Betriebsarten eingestellt werden. Der Schlüsselschalter kann in jeder Position abgezogen werden.



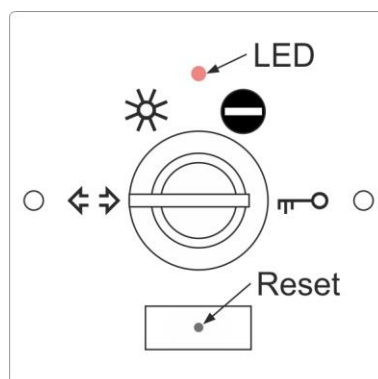
Taste	Betriebsart	Funktion
	Automatikbetrieb mit totaler Öffnungsweite	Diese Betriebsart entspricht dem Standardbetrieb. Durch Aktivierung eines Auslöseorgans (z.B. Radar) öffnet die Tür. Nach Ablauf der Offenhaltezeit schliesst die Tür wieder.
	Daueroffen und Handbetrieb	Tür öffnet und verbleibt in der Offenstellung. Sie kann dann von Hand bewegt werden.
	Einbahn	Die Tür öffnet nur durch die Aktivierung des auf der Türinnenseite befindlichen Auslöseorgans (Radar) oder durch einen optionalen Schlüsselschwenk-Kontakt (SSK).
	Verriegelung	Die Tür wird nach erfolgter Schliessung automatisch verriegelt. Nur mit dem Schlüsselschwenk-Kontakt SSK kann eine Öffnung mit der zuletzt gültigen Öffnungsweite ausgelöst werden. Vorsicht: Bei Stromunterbruch ist eine Türöffnung in verriegeltem Zustand ohne Zusatzbatterie oder ohne Handentriegelung nicht mehr gewährleistet!

1.5.1 Betriebsanzeige

Die BDE-M hat nur 1 LED. Diese leuchtet, wenn Netzspannung oder Batteriespannung vorhanden sind.

1.5.2 Reset-Taste

Diese verborgene Taste wird mittels einer ca. 25 mm langen Büroklammer betätigt. Dazu ist in der Mitte des Logos ein kleines Loch vorhanden.



Wird die Taste während ca. 5 Sekunden gedrückt, so erfolgt ein Neustart der Steuerung (Software-Reset). Die gespeicherten Einstellungen bleiben erhalten.

Kontakt

→ **Deutschland**

record Türautomation GmbH – D-42111 Wuppertal – Tel.: +49 202 60 90 10 – www.record.de

→ **Österreich**

record Austria GmbH – A-2380 Perchtoldsdorf – Tel.: +43 1 865 88 75 – www.record.co.at

→ **Schweiz**

record Türautomation AG – CH-8320 Fehraltorf – Tel.: +41 44 954 91 91 – www.record.ch

→ **Hauptsitz**

agtatec ag – Allmendstrasse 24 – 8320 Fehraltorf – Schweiz

tel.: +41 44 954 91 91 – e-mail: info@record.group – www.record.group



record

your global partner for entrance solutions

Subject to technical modifications – Copyright © agtatec ag
n°102-020401170 – Manufacturer: agtatec ag – Allmendstrasse 24 – 8320 Fehraltorf – Switzerland